

Ausschreibung: „Martina Grote-Wissenschaftspreis Frauenherzen“ 2025 der Deutschen Herzstiftung

Bewerbungsschluss: 26. September 2025

(Frankfurt am Main, 9. Juli 2025) Die Deutsche Herzstiftung vergibt im Jahr 2025 zum dritten Mal den „Martina Grote-Wissenschaftspreis Frauenherzen“, dotiert mit 10.000 Euro. Herz-Kreislauf-Erkrankungen werden bei Frauen immer noch unterschätzt. Dabei sind diese Erkrankungen weiterhin die häufigste Todesursache bei Frauen in Deutschland. Zwar hat sich das Verständnis für geschlechtsspezifische Krankheitsmechanismen und Symptome verbessert. Dennoch ist die Bedeutung von Geschlechtsunterschieden und Diversität konkret in der Behandlung vielen Ärztinnen und Ärzten unklar. Um die Forschung auf diesem Gebiet zu unterstützen, schreibt die Deutsche Herzstiftung gemeinsam mit der Sektion „Chancengerechtigkeit in der Kardiologie“ und der Arbeitsgruppe „Gendermedizin in der Kardiologie“ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) den „Martina Grote-Wissenschaftspreis Frauenherzen“ aus. Ausgezeichnet wird eine wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Frauen, bevorzugt aus einem patientennahen Forschungsgebiet zu geschlechtsspezifischen Fragestellungen. Darunter können Arbeiten der Grundlagen-, klinischen oder epidemiologischen Forschung zur Klärung geschlechtsbezogener kardiologischer Unterschiede fallen, aber auch solche, die das Ziel haben, die Versorgung und damit die Prognose von Patientinnen zu verbessern. Die Arbeit darf einen Gesamtumfang von 20 Seiten nicht überschreiten und kann bereits veröffentlicht sein, jedoch nicht früher als in dem der Ausschreibung vorangegangenen Kalenderjahr. Allen eingereichten Arbeiten ist grundsätzlich eine Zusammenfassung in deutscher Sprache voranzustellen. Teilnahmeberechtigt sind Ärztinnen und Ärzte aus Deutschland.

Die Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und der Einverständniserklärung der Co-Autorinnen /-Autoren sowie deren Angabe zu ihren Arbeitsanteilen sind in einer PDF-Datei per E-Mail (forschung@herzstiftung.de) bis spätestens **26. September 2025** einzureichen. Weitere Informationen zur Bewerbung sind abrufbar unter www.herzstiftung.de/wissenschaftspreise

Die Bewerberinnen und Bewerber verpflichten sich, im Falle der Prämierung eine allgemeinverständliche Kurzfassung zu erstellen, die in der Zeitschrift der Deutschen Herzstiftung „HERZ heute“ veröffentlicht wird. Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand der Deutschen Herzstiftung e. V. auf Vorschlag eines Gutachter:innen-Gremiums und des Wissenschaftlichen Beirats. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Kuratoriumssitzung der Deutschen Herzstiftung am 20. November 2025 in Frankfurt am Main. Die persönliche Anwesenheit der Preisträgerin oder des Preisträgers wird ausdrücklich gewünscht.

Weitere Informationen sind zu erhalten von Dr. Sinann Al Najem (Telefon 069 955128-100, E-Mail forschung@herzstiftung.de) oder Martin Vestweber (Telefon 069 955128-121).

Deutsche Herzstiftung e.V.
Pressestelle: Michael Wichert /Pierre König
Tel. 069 955128-114/-140
presse@herzstiftung.de
www.herzstiftung.de